



# **Montageanleitung**

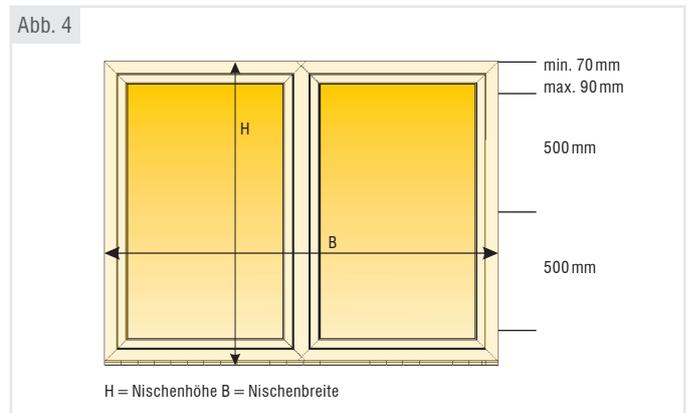
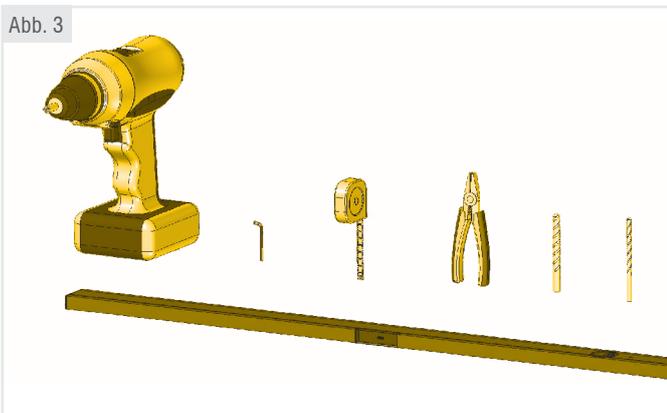
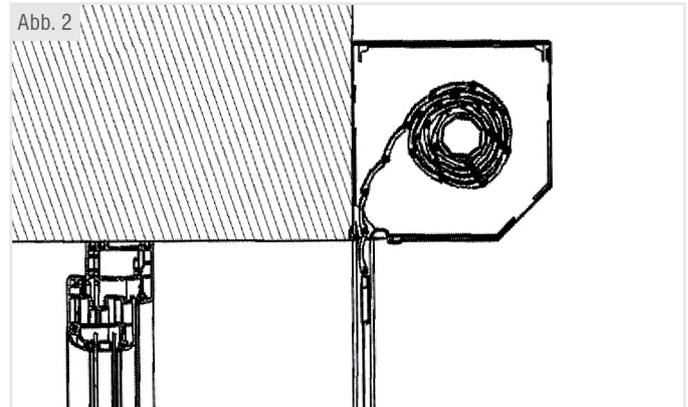
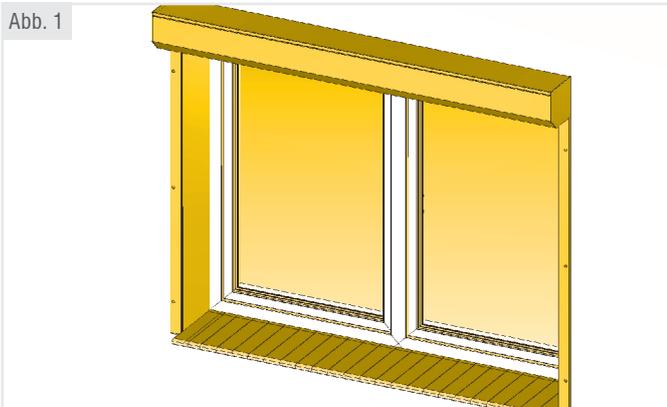
## Vorbaurollladen 250

# Vorbaurollladen 250

## 1. WICHTIGE HINWEISE

Vor dem Beginn mit der Montage des Rollladens sollte man sich mit der vorliegenden Anweisung vertraut machen. Während des Transports und der Lagerung soll der Rollladen waagrecht auf dem gegen Beschädigung des Kastens gesicherten Untergrund liegen. Die Rollläden sind nicht auf der seitlichen Wand zu stellen. Jegliche Umbauten oder Veränderungen an der Rollladenkonstruktion können nur nach der Abstimmung mit dem Hersteller durchgeführt werden. **Unmittelbar vor der Montage des Rollladens hat man diesen auszupacken und zu prüfen, ob alle Elemente vorhanden sind.**

## 2.1 MONTAGE VON AUSSEN AUF DIE WAND

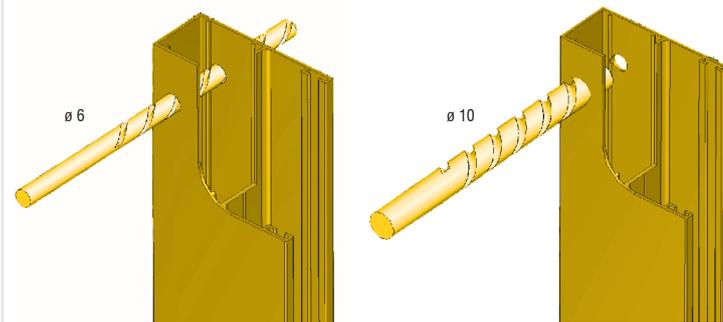


**Abb. 3:** Werkzeuge, die für Einbau des Rollladens notwendig sind. **Achtung:** im Lieferumfang sind keine Schrauben, Spreizdübel und PVC-Rohre enthalten.

**Abb. 4:** Auf den Führungsschienen die Stellen der Öffnungen für die Montageschrauben abmessen und markieren. Die erste Öffnung in den Führungsschienen in der Entfernung von max. 90 mm von der Oberkante der Bauöffnung und der weiteren Öffnungen mit einem Abstand von max. 500 mm bohren.

## 2.1 MONTAGE VON AUSSEN AUF DIE WAND

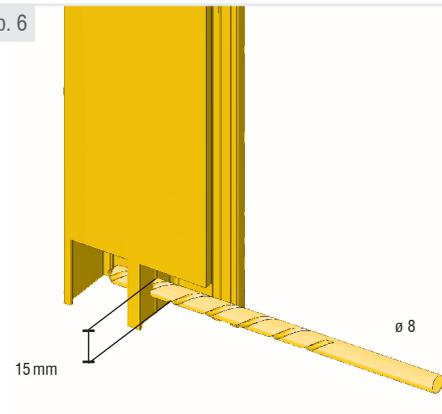
Abb. 5



**Abb. 5:**

Öffnungen in den Führungsschienen anbohren. Mit dem 6 mm-Bohrer eine Öffnung über die zwei Kammern der Führung bohren und dann mit dem 10 mm-Bohrer die Öffnung nur in der ersten Kammer von der äußeren Seite der Führung vergrößern.

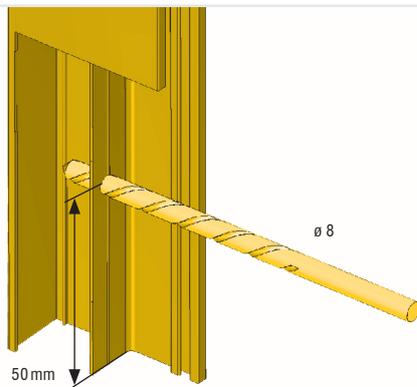
Abb. 6



**Abb. 6: Bohren für Riegel**

Bei dem Einbau des Rollladens mit automatischen Riegeln den Mittelteil der Führung mit dem 8 mm-Bohrer in der Entfernung von 15 mm von der Unterkante durchbohren.

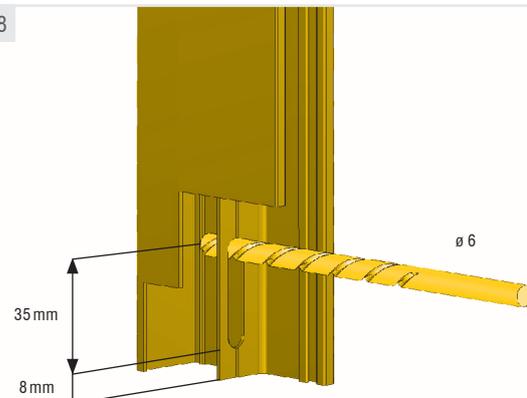
Abb. 7



**Abb. 7: Bohren für Riegel**

Bei dem Einbau des Rollladens mit Riegeln den Mittelteil der Führungsschiene mit dem 8 mm-Bohrer in der Entfernung von 50 mm von der Unterkante durchbohren.

Abb. 8



**Abb. 8: Bohren für Treibstangenverschluss**

Bei dem Einbau des Rollladens mit Treibstangenverschluss den Mittelteil der Führungsschiene mit dem 6 mm-Bohrer in der Entfernung von 8 mm von der Unterkante fräsen. Die Öffnung muss 35 mm lang sein.

## 2.1 MONTAGE VON AUSSEN AUF DIE WAND

Abb. 9

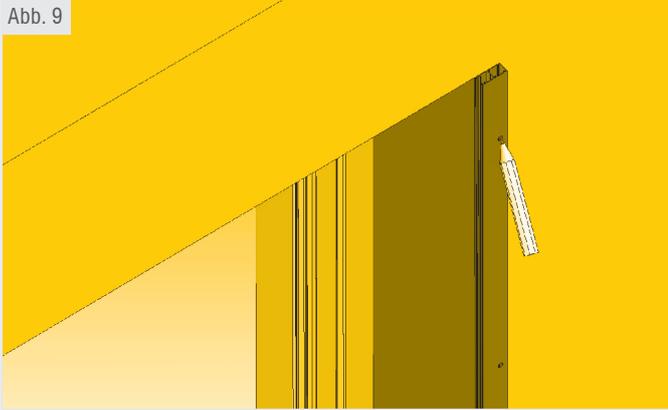


Abb. 10

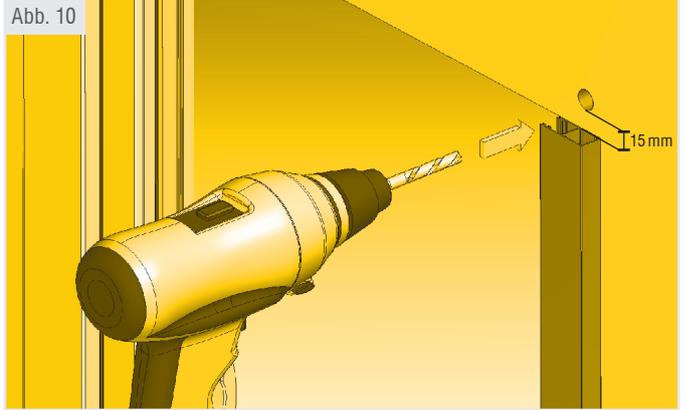


Abb. 11

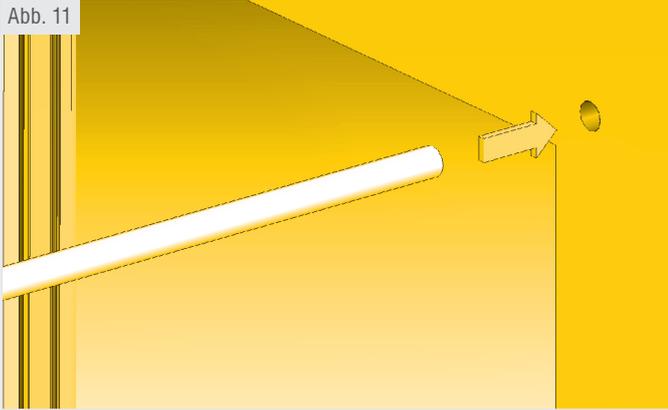


Abb. 12



### Abb. 9 – 12:

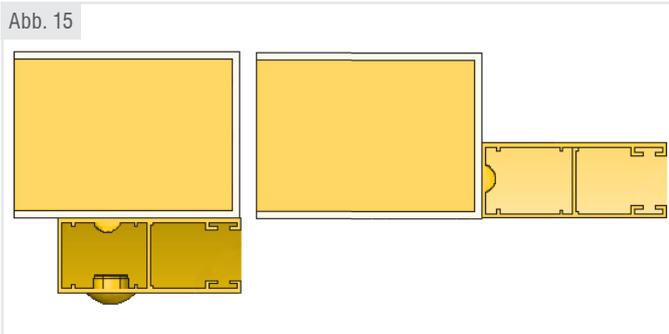
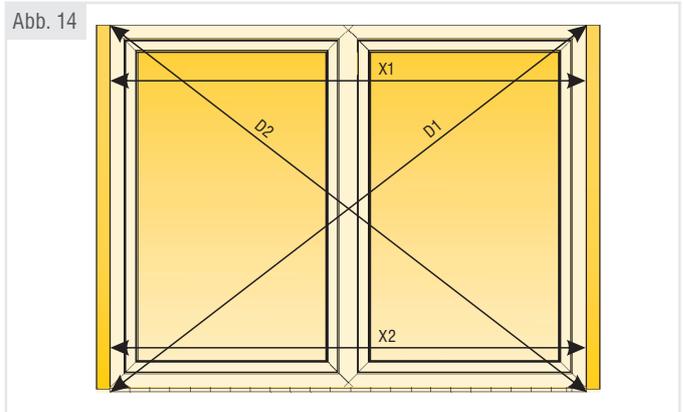
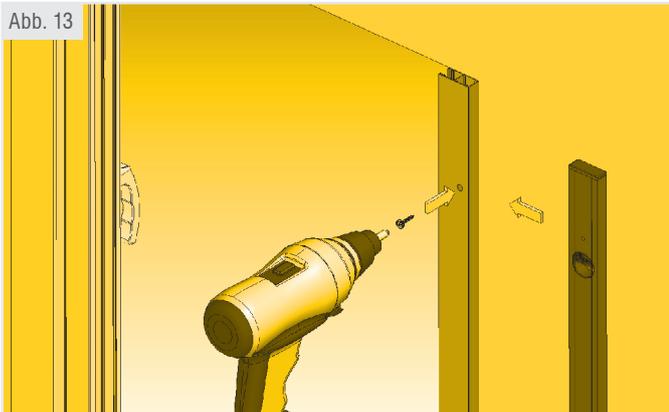
Die angebohrten Führungsschienen an die Wand anlegen und die Öffnungen für die Montagestifte markieren. An der Wand die Durchbohrstelle für den Gurt oder das Kabel markieren. Anschließend die Öffnungen 1,5 cm oberhalb des Oberteils der Führungsschiene in der Mitte der Kammer, die den Kastenfuß einführt, bohren.

- für den Gurt erst mit dem 12 mm-Bohrer, anschließend mit dem 20 mm-Bohrer
- für die Versorgungsleitung des Motors mit dem 10 mm-Bohrer

Nach der Bohrung der Öffnung für das Band ist in die Öffnung ein Rohr, z. B. PVC mit 20 mm Durchmesser einzulegen und dieses bündig mit der äußeren Mauerfläche abzuschneiden (nicht im Lieferumfang enthalten). Innen muss das Rohr um 2 cm kürzer als die Mauerfläche für den Bau der Gurtdurchführung sein. Öffnungen für die Spreizdübel in die Markierungen bohren. Die Länge und die Art an die Art des Untergrundes anpassen. Stifte in die gebohrten Öffnungen einlegen.

# Vorbaurollladen 250

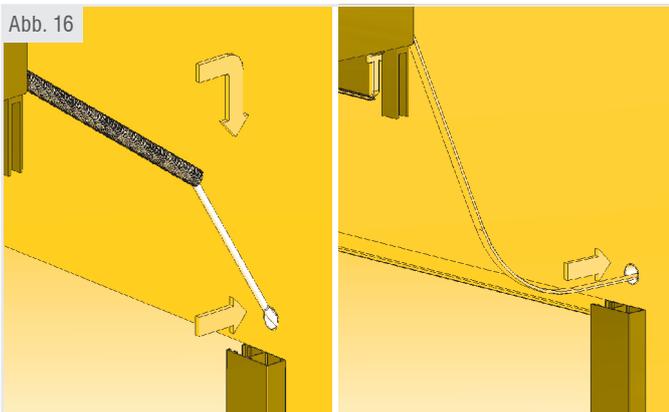
## 2.1 MONTAGE VON AUSSEN AUF DIE WAND



### Abb. 13–15:

Mit der Wasserwaage die Führungsschienen an die einzubauende Fläche verschrauben und ausgleichen.

Maß X1 und X2 der Führung unten und oben sowie zwei Diagonalen D1 und D2 messen – die Abweichung zwischen den Maßen X1 und X2 sowie D1 und D2 soll 2 m nicht überschreiten.



### Abb. 16:

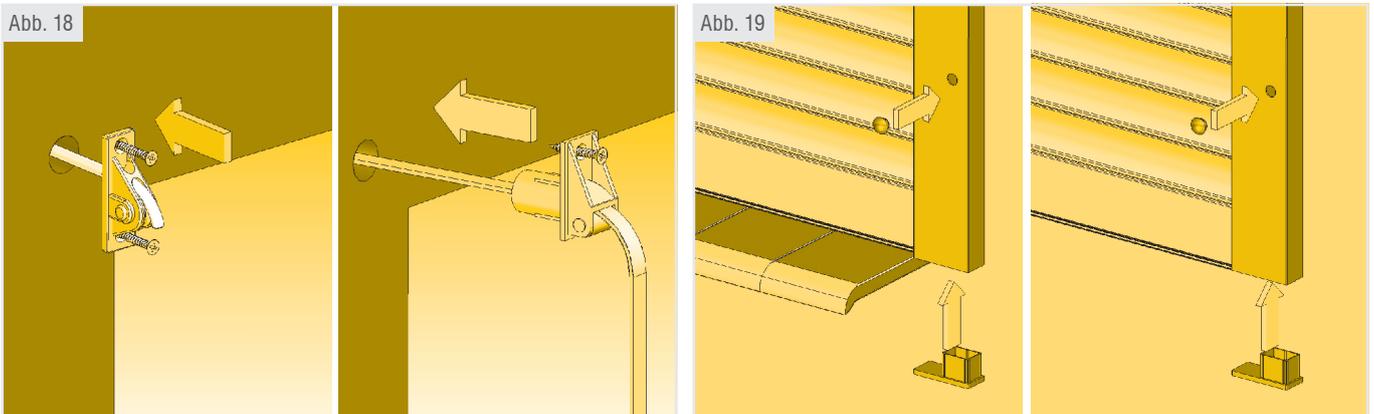
Den Gurt oder das Kabel durch die Öffnung in den Innenbereich des Gebäudes verlegen.



### Abb. 17:

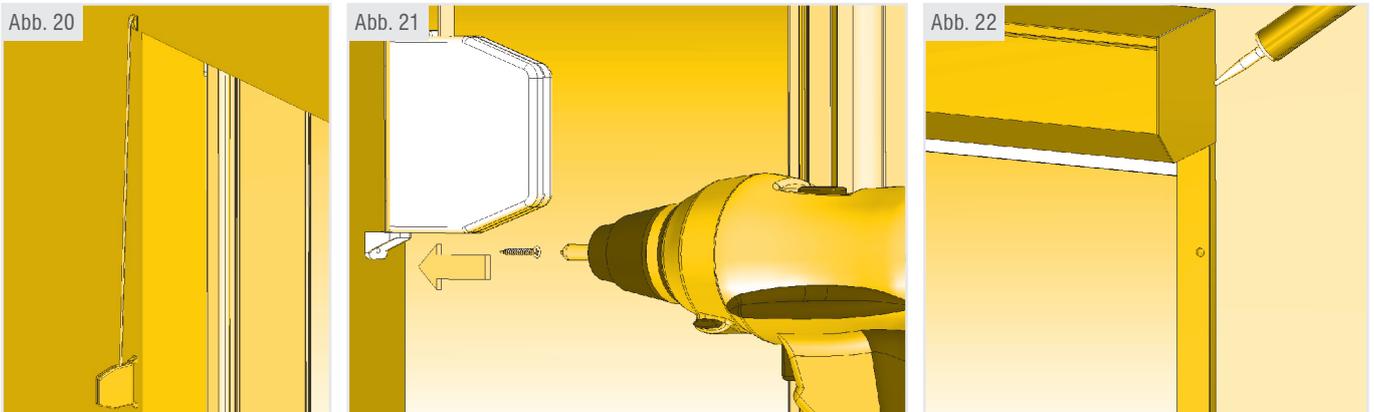
Präzise den Kasten über die Führungsschienen halten und die Bolzen an den Seiten des Kastens in die Führungsschienen sorgfältig einführen. Anschließend den korrekten Sitz des Kastens auf den Führungsschienen überprüfen.

## 2.1 MONTAGE VON AUSSEN AUF DIE WAND



### Abb. 18 – 19: Montage des Gurtes

Den Gurt durch die Durchführung führen und dann die Durchführung mit dem Spreizdübel an der Wand befestigen. Vergewissern Sie sich, dass der Rollladen sachgerecht (waagrecht und senkrecht) befestigt ist. Die Stifte in die Führungsschienen verschrauben und dann die Abdeckungen aufstecken. Die korrekte Funktion des Rollladens und der automatischen Riegel oder des Verschlusses überprüfen, ggf. anpassen.



### Abb. 20–22:

Den Wickler senkrecht gegenüber dem Ausgang des Gurtes aus der Durchführung einbauen. Der Wickler soll sich auf der Höhe von 0,9 m bis 1,3 m vom Untergrund befinden. Den Rollladenpanzer absenken und dann den Gurt auf die Länge von 25 cm unterhalb der Montagestelle des Wicklers abschneiden. Den Gurt durch die Öffnung im Gehäuse des Wicklers durchführen, den Gurt abschneiden und am Anschluss anhaken. Fest das Federgehäuse haltend, die Sperre des Wicklers umdrehen und durch Andrücken freigeben.

**Wichtiger Hinweis für die Montage des Gurtes:** Nach der Durchführung des Gurtes durch die Öffnung des Wicklers das Ende mit einem Feuerzeug versengen, dies verhindert das Aufdröseln des Gurtes. Den Wickler schließen und diesen an der Wand befestigen (siehe Montageanleitung des Gurtwicklers). Es empfiehlt sich nach dem Einbau die oberen und unteren Spalten zwischen der Mauer und dem Rollladen mit Silikon zu füllen, um die Dichtheit sicherzustellen.

# Vorbaurollladen 250

## 2.2 MONTAGE IN DIE LAIBUNG (KASTEN ZEIGT NACH AUSSEN (2.2A) ODER NACH INNEN (2.2B))

Abb. 23 (2.2A)



Abb. 24 (2.2A)

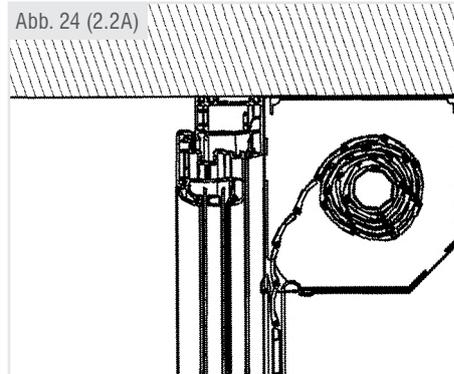


Abb. 25 (2.2B)

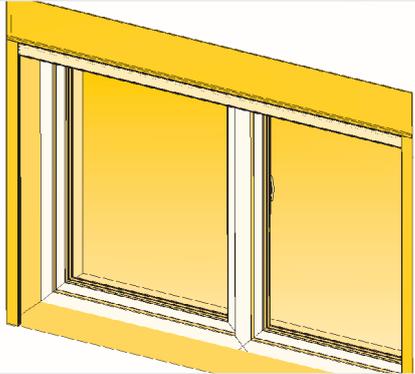


Abb. 26 (2.2B)

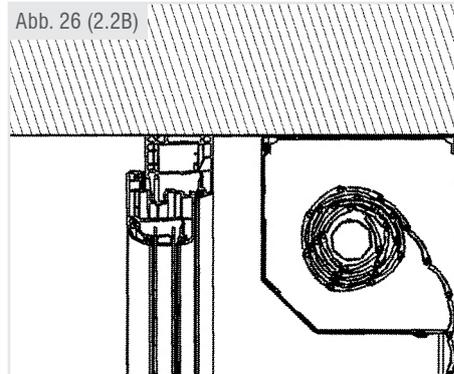


Abb. 27 (2.2A)

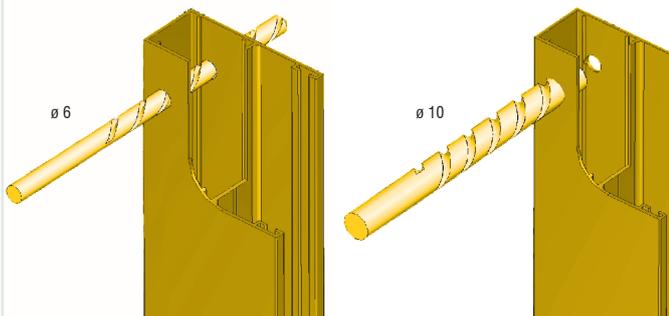
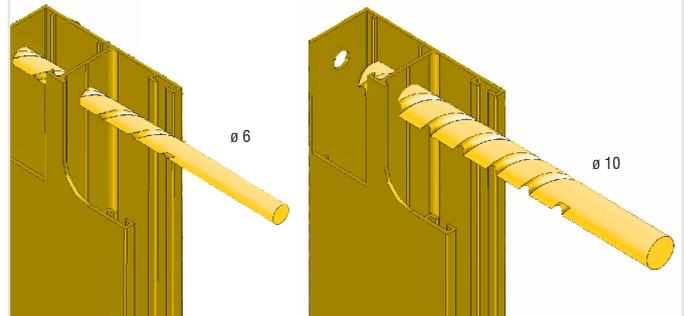


Abb. 28 (2.2B)

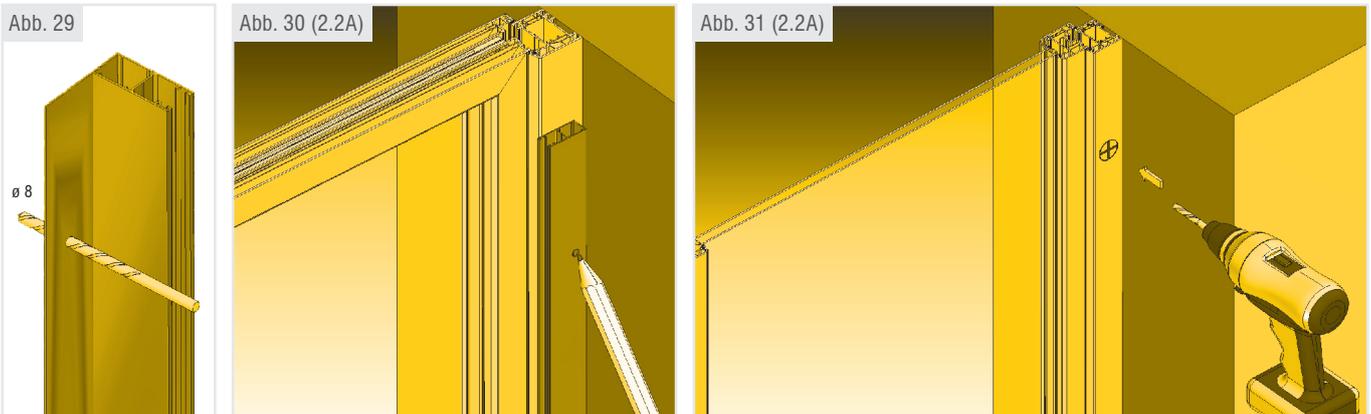


### Abb. 27–28:

Bohren Sie die Öffnungen in die Führungsschienen. Mit dem 6 mm-Bohrer eine Öffnung durch die zwei Kammern der Führungsschienen bohren und mit dem 10 mm-Bohrer die beiden Öffnungen in der ersten Kammer von der Außenseite der Führungsschienen vergrößern (2.2B – die Öffnungen in der Mittelwand der Führungsschienen vergrößern).

# Vorbaurollladen 250

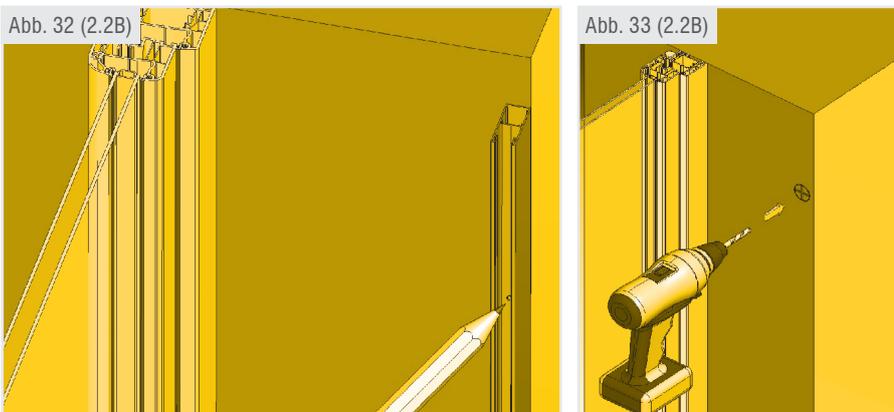
## 2.2 MONTAGE IN DIE LAIBUNG (KASTEN ZEIGT NACH AUSSEN (2.2A) ODER NACH INNEN (2.2B))



### Abb. 29–31: Bohren der Winkelführungen

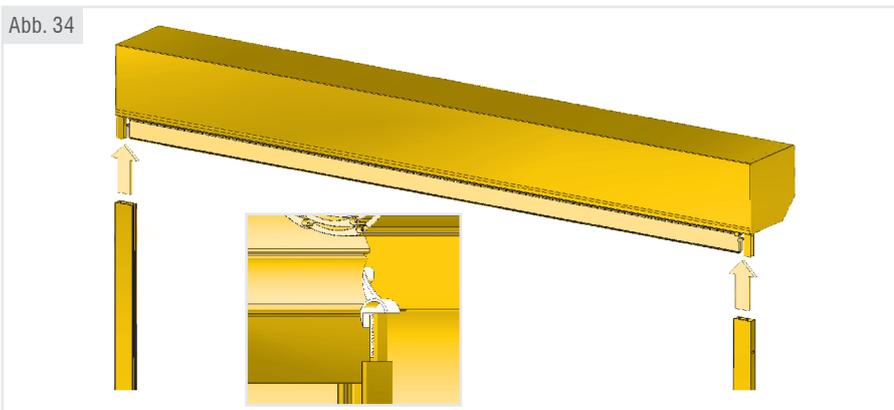
Die Öffnungen in die Führungsschienen mit dem 8 mm-Bohrer bohren. Die angebohrten Führungsschienen an die Wand anlegen und die Öffnungen für die Montagestifte im Fensterrahmen markieren.

In die markierten Stellen am Fensterrahmen die Öffnungen für die Schrauben bohren. Die Länge und die Art an die Art des Untergrundes anpassen. Anschließend die Stifte in die gebohrten Öffnungen einlegen.



### Abb. 32–33:

Die angebohrten Führungsschienen an die Wand anlegen und die Öffnungen für die Montagestifte in der Nische markieren. Den Kasten genau über die Führungsschienen halten und sorgfältig die Öffnungen in die markierten Stellen an der Wand bohren.



### Abb. 34:

Präzise den Kasten über die Führungsschienen halten und die Bolzen an den Seiten des Kastens in die Führungsschienen sorgfältig einführen. Anschließend den korrekten Sitz des Kastens auf den Führungsschienen überprüfen.

# Vorbaurollladen 250

## 2.2 MONTAGE IN DIE LAIBUNG (KASTEN ZEIGT NACH AUSSEN (2.2A) ODER NACH INNEN (2.2B))

Abb. 35 (2.2A)

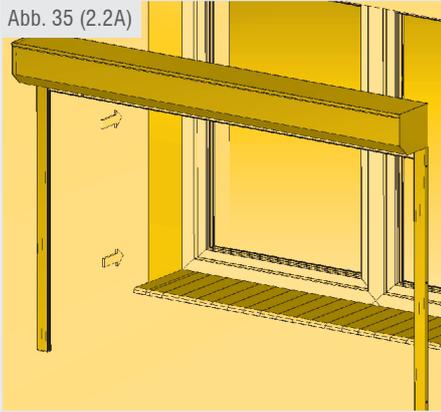
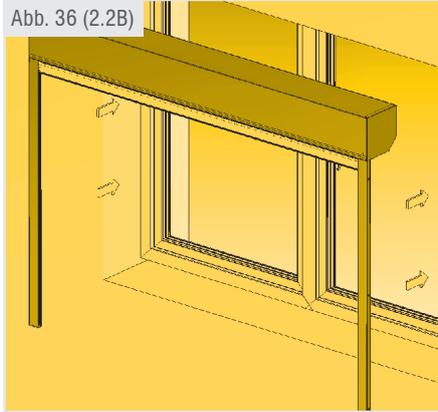


Abb. 36 (2.2B)



**Abb. 35–36:**

Sorgfältig den Kasten mit handelsüblichen Führungen oder mit Winkelbohrern in der Fensternische einschieben.

Abb. 37

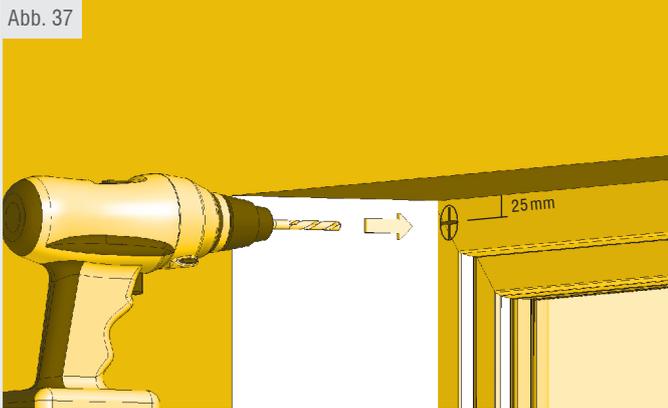
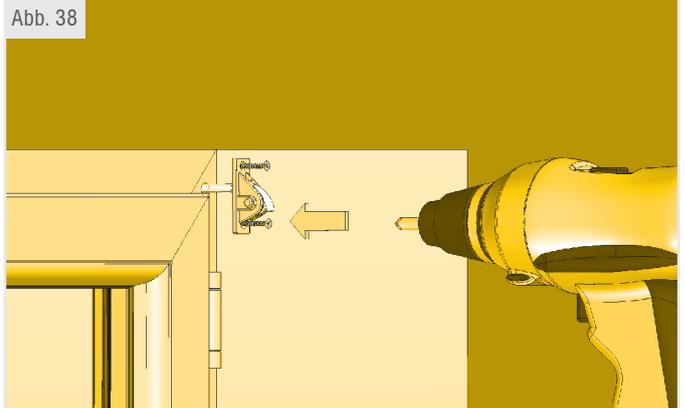


Abb. 38



**Abb. 37–38:**

Bei der Montage in die Laibung mit einem manuellen Antrieb wird ein Wickler benötigt. Zunächst ist am Fensterahmen die Bohrstelle für den Gurt oder das Kabel zu markieren und anschließend eine Öffnung mit 2,5 cm Abstand von oben in die Laibung zu bohren.

Für den Gurt wird ein 12 mm-Bohrer und für die Versorgungsleitung des Motors ein 10 mm-Bohrer benötigt. Den Gurt durch die Durchführung führen und die Durchführung mit dem Spreizdübel an der Wand befestigen.

**Abb. 39–40:**

Richten Sie die Führungsschienen auf der zu montierenden Oberfläche mit Hilfe einer Wasserwaage aus und schrauben sie diese anschließend fest.

Abb. 39 (2.2A)

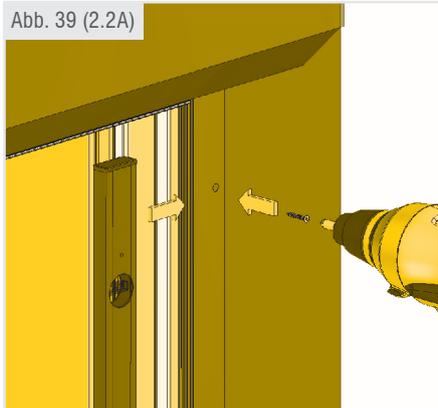
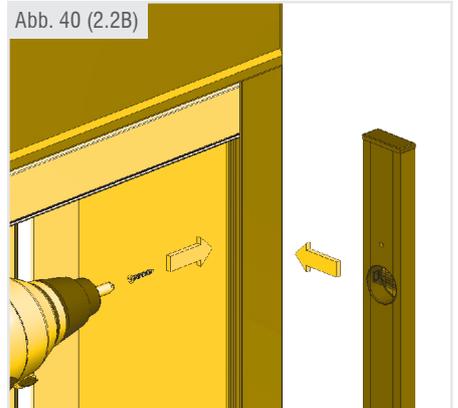
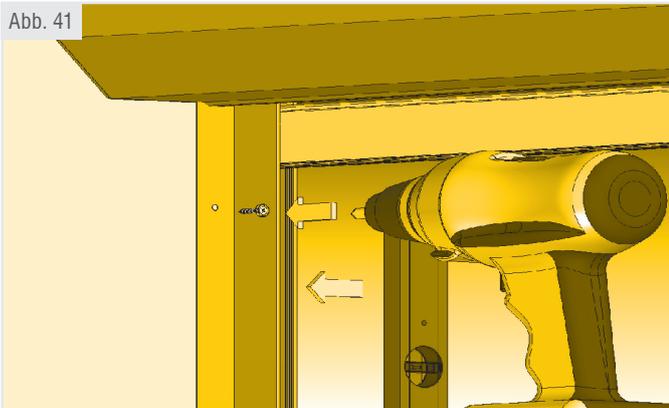


Abb. 40 (2.2B)



## Vorbaurollladen 250

### 2.2 MONTAGE IN DIE LAIBUNG (KASTEN ZEIGT NACH AUSSEN (2.2A) ODER NACH INNEN (2.2B))

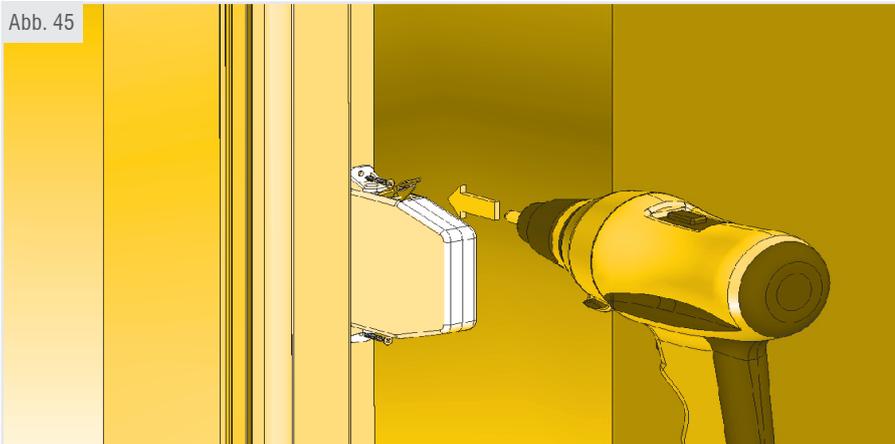
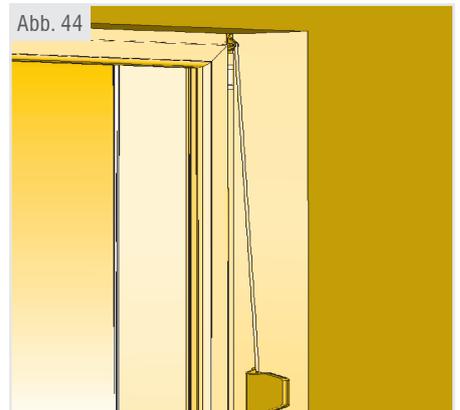
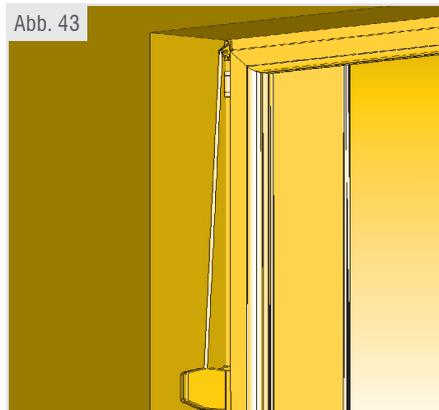


#### Abb. 41–42: Bohren der Winkelführungen

Vergewissern Sie sich, dass der Rollladen richtig montiert ist (waagrecht und senkrecht). Ziehen Sie die Schrauben in den Führungsschienen an und stecken Sie die Abdeckungen auf. Die korrekte Funktion des Rollladens und der automatischen Riegel oder des Verschlusses überprüfen, ggf. anpassen.

#### Abb. 43–44:

Den Wickler senkrecht gegenüber des Ausgangs des Gurtes anbauen. Der Wickler darf nicht mehr als 1,8 m vom Boden entfernt sein.



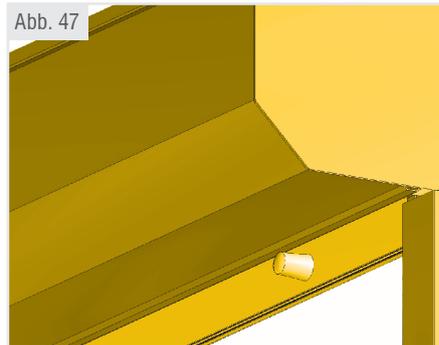
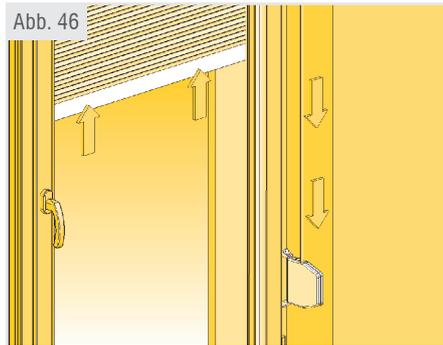
#### Abb. 45:

Den Rollladenpanzer absenken und den Gurt 25 cm unterhalb des Wicklers abschneiden. Nach der Durchführung des Gurtes durch die Öffnung des Wicklers das Ende mit einem Feuerzeug versengen, dies verhindert das Aufdröseln des Gurtes. Den Wickler schließen und an der Wand anbringen. (siehe Montageanleitung des Gurtwicklers).

# Vorbaurolladen 250

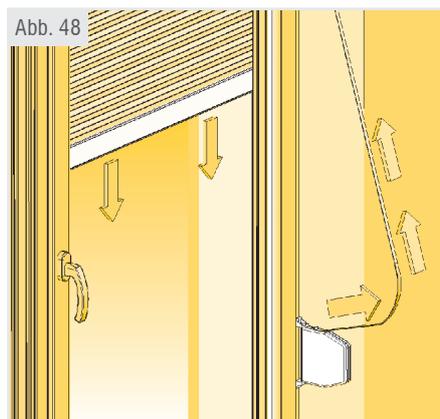
## 1. Anheben des Rollladens

Mit der Hand nach dem Gurt greifen und nach unten ziehen. Der Gurt wird in den Wickler gewickelt und der Rollladenpanzer wird dadurch auf eine bestimmte Höhe angehoben. Den Vorgang mehrmals wiederholen, bis der Panzer durch den in der Endleiste eingebauten Anschlagstopper gestoppt wird. Der Rollladen ist nun vollständig geöffnet. Die letzte Bewegung des Gurtes langsam ausführen, sodass die Anschlagstopper nicht zu stark gegen den Rollladenkasten stoßen.



## 2. Absenken des Rollladens

Den Gurt oberhalb des Wicklers greifen und zu sich in einem Winkel von ca. 20 Grad ziehen, um die Sperre zu lösen. Anschließend den Gurt in Richtung Fenster verschieben, so dass der absenkende Rollladenpanzer den Gurt zieht. Diesen Vorgang mehrmals wiederholen, bis der Rollladen vollständig geschlossen ist. Beim Absenken des Rollladens darauf achten, dass die Endleiste des Panzers nicht zu stark auf den Untergrund stößt. Beim Anheben und Absenken des Rollladens kann man diesen in einer beliebigen Position anhalten und damit den Lichteinfall im Raum regulieren. Bitte beachten Sie, dass Sie den Gurt senkrecht zur Öffnung bewegen, sonst könnte sich der Gurt verdrehen und sich im Wickler verklemmen.

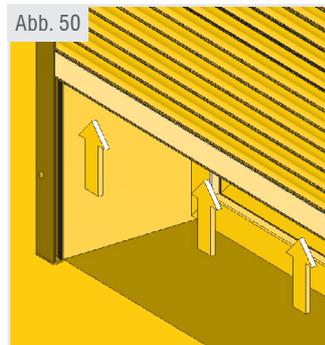
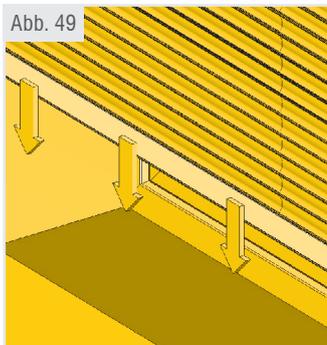


# Vorbaurolladen 250

## Kurbelmechanismus

Nach dem Einbau des Rollladens ist der Bolzen der Kurbel in das Getriebe über die Öffnung im Rollladenkasten anzubringen. Anschließend – je nach der Montageart des Rollladens – die Kurbel mit Schrauben an den Kasten oder mit den Spreizdübeln an der Wand des Gebäudes verschrauben. Ein zusätzliches Element für Befestigung des Kurbelarmes ist eine spezielle Klemme, die mit Schrauben (Spreizdübeln) an der Wand im Unterteil des Kurbelarms verschraubt wird. Durch spezielle Gelenke ermöglicht die Konstruktion des Kurbelarmes, diese für ästhetische Zwecke „auszurichten“ und in die Klemme einzuklicken, wenn der Rollladen nicht bewegt wird.

Bei der Bedienung der Kurbel ist besondere Sorgfalt geboten, da es bei großem Kraftaufwand zu Beschädigungen der Rollladenelemente kommen kann. Deshalb stoppen Sie das Kurbeln, wenn ein Widerstand auftritt oder wenn Sie feststellen, dass der Rollladenpanzer während des Absenkens stoppt. Drehen Sie die Kurbel im Uhrzeigersinn, um den Rollladen abzusenken und gegen den Uhrzeigersinn, um den Rollladen anzuheben.



## Motorantrieb

Die Tasten des Funksenders mit den entsprechenden Markierungen der Bewegungsrichtung (oben/unten) drücken. Der Rollladen beginnt ein- oder auszufahren. Zum Stoppen des Motorbetriebs die Taste loslassen oder die Taste der Gegenrichtung drücken (bei Sendern mit Haltefunktion). Nach dem vollständigen Öffnen oder Schließen des Rollladens wird der Motor automatisch durch den Endschalter gestoppt.

Wenn der Rollladenpanzer stoppt und der Motor weiterläuft, ist dieser sofort auszuschalten, indem man die Taste loslässt oder die Taste der entgegengesetzten Richtung drückt. Der Motor wird ab Erreichen einer bestimmten Temperatur ausgeschaltet. Die Betriebsdauer des Motors beträgt ca. 4 Minuten. Die Abkühlzeit beträgt ca. 30 Minuten und der Rollladen sollte in dieser Zeit nicht benutzt werden!

# Vorbaurolladen 250

## Hinweise / Notfälle

1. Es ist darauf zu achten, dass im Winter bei kalten Temperaturen der Rollladen eingefahren ist, wenn man das Fenster öffnet. Ansonsten führt die Ansammlung von Wasserdampf durch den Temperaturunterschied dazu, dass der Rollladen fest friert.
2. Im Winter kann der Panzer am Untergrund fest frieren. Der Versuch den Rollladen in einer solchen Situation zu öffnen, kann zum Aufreißen des Panzers führen (besonders beim elektrischen Antrieb). Wenn Schnee oder extremer Frost auftritt, sollte vor der Inbetriebnahme kontrolliert werden, dass kein Eis oder Schnee auf der Fensterbank oder in den Führungen ist. Gegebenfalls entfernen Sie das Eis oder den Schnee, oder Sie warten auf das natürliche Auftauen.
3. Bei erwartetem Schneefall oder Frost empfiehlt es sich die Zeitautomatik auszuschalten und die Rollläden nur mit dem Sender zu bedienen und dabei das Öffnen und Schließen zu kontrollieren.

## Wartung

Der Rollladen sollte regelmäßig von Staub befreit werden, da dieser zur Beschädigung des Lacks führen kann. Der Rollladen ist mit einem weichen Tuch und handelsüblichen milden Waschmitteln zu reinigen. Ätzende oder scheuernde Mittel sind nicht zu benutzen. Es ist darauf zu achten, dass keine Gegenstände in die Führungsschienen oder in den Kasten gelangen, da es sonst zum Klemmen des Rollladenpanzers kommen kann. Die Bürstendichtung in den Führungsschienen sollen weich und frei von Staub oder Elementen sein, die die Bewegung des Panzer erschweren.

## Sicherheitsbestimmungen

1. Kein vollständiges Einfahren des Panzers in den Rollladenkasten zulassen.
2. Kein Verschieben des Panzers auf dem Wickelrohr des Rollladens beim Ausfahren zulassen.
3. Den Rollladen beim Öffnen und Schließen nicht aufhalten.
4. Es ist darauf zu achten, dass während des Absenkens des Rollladenpanzers keine Hindernisse im Weg sind.
5. Bei der Nutzung des Rollladens ist der Zustand des Gurtes und des Wicklers zu beachten. Beschädigungen können automatisches Absenken des Panzers und Beschädigungen an den Rollladenelementen verursachen.
6. Bei Beschädigungen oder Störungen sollte die Inbetriebnahme des Rollladens nicht erfolgen und sich in Verbindung mit dem Service gesetzt werden. Die Inbetriebnahme eines nicht funktionierenden oder beschädigten Rollladens kann Gefahren für Gesundheit und Leben des Anwenders bedeuten.
7. Reparatur und Ersetzung beschädigter Rollladenteile darf nur durch entsprechend geschultes Personal vorgenommen werden. Eigene Versuche den Rollladen zu reparieren, können zum Verlust der Garantie führen.
8. Die Lärmemission des Rollladens ist keine Gefahrenquelle und bezieht sich nur auf die Verringerung des Komforts. Die Emission des Schalldrucks ist niedriger oder gleich 79 db (A).